

10. Symposium

Freitag, 11. November 2022 (13:00–18:30 Uhr)
Paracelsus Medizinischen Privatuniversität (PMU) Salzburg und online

Moderation: Dagmar Schaffler-Schaden und Stefan Koppensteiner

Generalthema:

Rettungsdienst: 20 Jahre Sanitätergesetz

Einlass/Registrierung ab 12:30 Uhr

13.00 Uhr Begrüßung u. Rückblick 10 Jahre ÖGERN durch Vorsitzenden Michael Halmich (ÖGERN)

Block 1: 20 JAHRE SANITÄTERGESETZ (13:00–14:30 Uhr):

- › **20 Jahre Sanitätergesetz – Höchste Zeit für Veränderung?**
Claudia Schwarz (Sanitäterin, Bundesverband Rettungsdienst)
- › **Rechtliche Unterschiede zwischen beruflicher und ehrenamtlicher Tätigkeit**
Michael Halmich (Jurist, ÖGERN)
- › **Berufsschutz für Sanitäter:innen**
Maximilian Burkowski (Rechtsanwalt, Sanitäter, ÖGERN)

Block 2: SYSTEME IN DER PRÄKLINIK (15:00–16:30 Uhr):

- › **Rettungseinsatz vs. Notarzteinsatz – eine Abgrenzung**
Klaus Hellwagner (Notarzt, ÖGERN)
- › **Telenotarzt: Unterstützung für Sanitäter:innen am Einsatzort**
Berndt Schreiner (Chefarzt Rotes Kreuz Niederösterreich)
- › **Acute Community Nursing: Wissenschaftliche Bewertung und Blick in die Praxis**
Petra Kozisnik (für das Projektteam der Gesundheit Österreich GmbH) und
Christoph Holzhaecker (NOTRUF NÖ GMBH)

Block 3: RECHT IM RETTUNGSDIENST (17:00–18:30 Uhr)

- › **Telemedizin im Rettungsdienst: Präventive Gedanken zur Haftungsvermeidung**
Marco Leonardelli (Jurist, Notarzt)
- › **Der juristische Notfallkoffer – Überlegungen zum Einsatz im Rettungsdienst**
Leopold-Michael Marzi (Jurist, AKH Wien)
- › **Assistierter Suizid: ASCIRS und erste Erfahrungen aus der Präklinik**
Michael Prunbauer (Jurist, Sanitäter, stv. Leiter NÖ Patienten- und Pflegeanwaltschaft)

Fortbildungspunkte für Ärzt:innen (4 DFP), Pflegepersonen und Sanitäter:innen.